

Mehr Flüge und mehr Passagiere

Flughafen Salzburg bilanziert für 2017 einen Jahresüberschuss von 4,9 Mio Euro

Salzburg. „Das zurückliegende Geschäftsjahr hat zwar mit dem Wegfall von Air Berlin, NIKI und Monarch nicht gerade erfreulich geendet, aber die Zahlen für 2017 sind ausgesprochen gut“, bilanziert der Aufsichtsratsvorsitzende des Salzburger Flughafens, Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Christian Stöckl. „Auf einen Jahresüberschuss von mehr als 4,9 Mio Euro können wir sehr stolz sein“, ergänzt Geschäftsführerin Bettina Ganghofer. Der Gesamtumsatz am Flughafen Salzburg erreichte im Jahr 2017 knapp 67,4 Millionen Euro. Das entspricht einem Zuwachs gegenüber dem Vorjahr um 10,2 Prozent.

Ein Blick auf das laufende Sommerfluggeschäft zeige am Flughafen ein ausgewogenes Destinationsbild. „Ein gut ausgebautes Linienflugnetz mit Verbindungsmöglichkeiten in die ganze Welt und abwechslungsreiche Sonnenziele in Griechenland, Bulgarien, Türkei, Frankreich, Italien und Spanien – das ist der Sommer 2018“, beschreibt Bettina Ganghofer, Geschäftsführerin der Salzburger Flughafen GmbH die aktuelle Lage.

Im vergangenen Jahr investierte der Flughafen in Summe rund 5,2 Mio Euro, zum Beispiel für die Anflugblitzbefeuerung (0,3 Mio Euro), einen Stangenschlepper für das Vorfeld (0,3 Mio Euro), dem Austausch des Gepäckförderbandes 3 (0,4 Mio Euro) oder für Vorarbeiten für die Pistensanierung 2019 (0,8 Mio Euro) und für diverse Fahrzeuge und IT-



„Die Zahlen für 2017 sind ausgesprochen gut“, bilanziert der Aufsichtsratsvorsitzende des Salzburger Flughafens, Landeshauptmann-Stellvertreter Dr. Christian Stöckl, trotz des Wegfalls vormals wichtiger Fluglinien. – Fotos: ede (2) / hw (1)



Dr. Christian Stöckl

Anpassungen (0,7 Mio Euro). Wo es möglich war, wurden Unternehmen aus dem Eu-Regio-Raum beschäftigt.

Die Gesamtzahl der Passagiere in Salzburg betrug im vergangenen Jahr 1 890 164 (Zuwachs gegenüber dem Vorjahr 8,67 Prozent), davon im Linienverkehr 1 513 741 (Zuwachs 10,21 Prozent) und im Charterverkehr 372 202 (Zuwachs 2,47 Prozent). Die Zahl der Passagiere in der allgemeinen Luftfahrt erreichte mit 4221 einen Zuwachs von 61,23 Prozent.

Auch bei den Starts und Lan-

dungen gab es mit 19 479 einen Rekordwert (Zuwachs 9,98 Prozent), davon im Linienverkehr 16 065 (Zuwachs 10,35 Prozent) und im Charterverkehr 2852 (Zuwachs 5,86 Prozent). In der allgemeinen Luftfahrt gab es 562 Starts (Zuwachs 22,44 Prozent). Das Höchstabfluggewicht (MTOW) lag mit 571 397 Tonnen ebenfalls eine deutliche Steigerung gegenüber den Vorjahren mit einem Zuwachs von 9,32 Prozent. Mit 91 leicht abgenommen (- 2,15 Prozent) hat jedoch die Gesamtzahl der in Salzburg vertretenen Fluggesellschaften. Die Gesamttonnage in der Luftfracht sank um 9,88 Prozent auf 228 Tönen, dafür stieg allerdings die gesamttonnage der mit Lkws beförderten Luftfracht um 6,52 Prozent auf

12 445 Tonnen.

Ein kleines Jubiläum gab es überdies vor wenigen Wochen. Im Mai jährte sich zum fünften Mal, dass Turkish Airlines erstmals eine Linienverbindung ab Salzburg nach Istanbul anbot. Mittlerweile nutzen Fluggäste nicht nur die Anbindung an viele in-ner-türkische Ziele, sondern auch an zahlreiche internationale Destinationen im Mittleren Osten, Indien, Pakistan, Fernost und Afrika. Über 350 000 Passagiere wurden seither transportiert. – ede



Bettina Ganghofer